

Pistentouren

1	Brandalm 	Ramsau
Höchst ­ Punkt: 1.557 m		
⌚ 1:45 h → 5,8 km	⬆️ 280 hm	■ leicht
Startpunkt: Parkplatz Edelbrunn		
Der ideale Einstieg für Aufsteiger. Du startest die Tour am Rand der Skipiste und biegst nach halber Strecke links auf die Skiroute ab, die dich zum Dachsteinhaus und zur Brandalm bringt. Oben angekommen, erwartet dich ein toller Ausblick auf die Dachstein Südwand und eine gemütliche Abfahrt über die Skiroute.		

2	"Durch die Schlitten"	Ramsau
Höchst ­ Punkt: 1.655 m		
⌚ 2:40 h → 9,7 km	⬆️ 475 hm	■ leicht
Startpunkt: Haltstelle Ski Willy, Schildehen		
Diese größtenteils präparierte Skitour ist perfekt für alle sportlichen Anfänger, die die Ramsauer Almen erkunden möchten. Entlang der Forstwege führt dich die Tour bis zum oberen Einstieg in die Ramsauer Skiroute, die für jedermann zur Abfahrt geeignet ist.		

3	Rittitsberg Süd 	Ramsau
Höchst ­ Punkt: 1.563 m		
⌚ 2:00 h → 6,2/8,4 km	⬆️ 430 hm	■ leicht
Startpunkt: Parkplatz Rittitsberg Süd		
Die einfache Skitour mit Aufstieg im Gelände und Abfahrt auf der präparierten Piste ist die ideale Skitour für Einsteiger. Am Rittitsberg gelangst du zum einseitigen Blick auf das Dachsteingebirge. Die Variante (a) führt dich über den Schüttweg zur Sonnenalm und von dort auf den Gipfel (ca. 30 Minuten länger). Die Abfahrt erfolgt über die Skipiste. Zum Schutz des Wildes ist die Tour nur während der Betriebszeiten von 8:30 bis 16:00 Uhr gestattet. Die Skitour ist im Gelände markiert.		

4	Märchenweg – Rittitsberg 	Ramsau
Höchst ­ Punkt: 1.486 m		
⌚ 1:15 h → 2,7 km	⬆️ 310 hm	■ leicht
Startpunkt: Talstation Rittitsberg Kombibahn		
Sehr gemütlich beginnt die Tour entlang des präparierten Forstweges. Nach kurzer Zeit zwiegt der Weg in den Wald hinein ab, leicht steigend geht es hinauf bis zum Rittitsaui. Eine Skitour optimal für alle, die zwischenreich eine kurze Auszeit brauchen. Abfahrt über die Piste, somit ist die Beguehung ausschließlich zu den Betriebszeiten von 8:30 bis 16:00 Uhr erlaubt.		
Ticket erforderlich: € 12,00 Tagesticket (inkl. Parkgebühr)		

5	Dirndl-Tour 	Ramsau
Höchst ­ Punkt: 2.741 m		
⌚ 1:30 h → 4,0 km	⬆️ 190 hm	■ leicht
Startpunkt: Dachstein Gletscherbahn Bergstation		
Perfekt für den Saisonauftakt. Bereits ab Oktober möglich, führt dich diese einfache Skitour von der Bergstation des Dachsteingletschers über einen bestens präparierten und markierten Skilang Richtung Seethalerhütte und wieder zurück. Bei der bewirtschafteten Mittelhütte auf Piste 1060m hast du einen fantastischen Ausblick ins Tal. Achtung! Abseits der markierten und präparierten Spur besteht die Gefahr von Gletscherspalten!		
Ticket erforderlich: € 59,00 Tagesticket (inkl. Mautstraße) Mit bestehendem Touren-Saisonticket € 25,00 Aufzahlung		

6	Kleine Mitterstein-Tour 	Ramsau
Höchst ­ Punkt: 2.687 m		
⌚ 1:00 h ↔️ 2,3 km	⬆️ 150 hm	■ leicht
Startpunkt: Dachstein Gletscherbahn Bergstation		
Die kleine Mitterstein-Tour führt dich vom Gaidensteinstäl hinunter auf den Schladminger Gletscher zur Bergstation des Wasskessages bis zur Sesselbahn Mitterstein. Von dort geht es über die präparierte Aufstiegsspur hinauf zum Einstiegspunkt in die Ramsauer Loipe. Von dort gehst du entlang der Loipenzufahrt zurück hinauf zum Gaidensteinstäl und zur Bergstation am Hunkergogl. Gib bitte Acht auf Langläufer, die dir entgegenkommen! Achtung! Abseits der markierten und präparierten Spur besteht die Gefahr von Gletscherspalten!		
Ticket erforderlich: € 59,00 Tagesticket (inkl. Mautstraße) Mit bestehendem Touren-Saisonticket € 25,00 Aufzahlung		

7	Große Mitterstein-Tour 	Ramsau
Höchst ­ Punkt: 2.687 m		
⌚ 2:30 h ↔️ 4,3 km	⬆️ 400 hm	■ leicht
Startpunkt: Dachstein Gletscherbahn Bergstation		
Von der Bergstation Hunkergogl verläuft die Tour entlang der präparierten Spur hinunter bis zur Talstation der ehemaligen Sesselbahn Mitterstein. Von dort gehst du entlang der präparierten Aufstiegsspur zurück. Ab der Talstation Mitterstein ist die Erweiterung entlang der alpinen Tour „Über den Stein“ (siehe rechts) möglich, ab dem Gaidensteinstäl kannst du die „Dirndl-Tour“ zur Seethalerhütte an deine Tour anhängen. Achtung! Abseits der markierten und präparierten Spur besteht die Gefahr von Gletscherspalten!		
Ticket erforderlich: € 59,00 Tagesticket (inkl. Mautstraße) Mit bestehendem Touren-Saisonticket € 25,00 Aufzahlung		

8	Fageralm 	Forstau
Höchst ­ Punkt: 1.852 m		
⌚ 3:15 h → 7,5 km	⬆️ 920 hm	■ leicht
Startpunkt: Talstation Fageralm		
Unter dem Skioam "Tempo raus, Genuss rein" bietet dir die Fageralm in Forstau Tourengehen auf der Piste an. Die Aufstiegsroute zum sonnigen Hochplateau beginnt nahe der Talstation Fageralm und verläuft entlang der Piste. Am Hochplateau, am Zielpunkt Hinterfaar Bergstation, läßt dich der Gollath-Riesenschaukel zum genussvollen Verweilen ein.		
Ticket erforderlich: € 15,00 Tagesticket		

9	Hochwurzten 	Rohrmoos
Höchst ­ Punkt: 1.852 m		
⌚ 1:30 h → 3,2 km	⬆️ 720 hm	■ mittel
Startpunkt: Talstation Gipfelbahn Hochwurzten		
Auf dieser belebten Tour folgst du der Aufstiegsroute entlang der Piste Nr. 33 und steigst anschließend links (östlich) von der Piste weiter aufwärts Richtung Hochwurzten. Vorbei an der Bergstation der Oberthalbahn und der Seethalerhütte erreichst du den Gipfel auf 1.852 m – mitamt der Hochwurztenhütte. Insgesamt sind auf dieser Tour ganze fünf Einkehrmöglichkeiten für dich da. Beachte, dass die Skitour nur zu den Pistenöffnungszeiten möglich ist!		

Abend-Skitour: Die Aufstiegsroute Hochwurzten kann auch an den Tagen mit Abendbetrieb genutzt werden. Zwischen 19:00 und 23:00 Uhr erfolgt der Aufstieg und die Abfahrt über die Piste Nr. 33. Zwischen 16:00 und 19:00 Uhr ist kein Aufstieg möglich. Bitte um strikte Einhaltung!		
Ticket erforderlich: € 13,00 Tagesticket (auch gültig auf der Planai und am Galsterberg)		

10	Planai 	Schladming
Höchst ­ Punkt: 1.906 m		
⌚ 1:45 h → 3,9 km	⬆️ 575 hm	■ mittel
Startpunkt: Talstation Ber-Lärchkogelbahn		
Die Aufstiegsspur auf die Planai startet bei der Planai Mittelstation bzw. Lärchkogel Talstation und führt im ersten Abschnitt über den WM-Pfad zum Lärchkogel hinauf. Weiter geht es dann bis zum Planai Gipfel auf 1.906 m. Auf der Aufstiegsroute durch den Lärchogel führt, muss auf die Schneelage abseits der Piste geachtet werden. Das Ticket muss vorab an der Kassa bei der Lärchkogel Talstation gekauft werden. Bitte beachte, dass die Skitour nur zu den Pistenöffnungszeiten möglich ist.		

Ticket erforderlich: € 13,00 Tagesticket (auch gültig auf der Hochwurzten und am Galsterberg)		
--	--	--

11	Planai–Fastenberg 	Schladming
Höchst ­ Punkt: 1.825 m		
⌚ 2:00 h → 4,0 km	⬆️ 730 hm	■ mittel
Startpunkt: Talstation Fastenberg öer		
Zuerst geht es durch eine Waldpassage hinauf zum Wieseleh Speicherteich und der Wieseelalm. Weiter über die bekannten Sommer-Besteckreifen Flowline und Monster Jumpeline passiert du den Damenstein der Ski-WM 2013 und den Planai Spielchale. Über die Quelldennhütte, den WM-Pfad und vom Almräusch erreicht du schließlich die Bergstation. Bitte beachte, dass die Skitour nur zu den Pistenöffnungszeiten möglich ist.		
Ticket erforderlich: € 13,00 Tagesticket (auch gültig auf der Hochwurzten und am Galsterberg)		

12	Galsterberg 	Michaelerberg-Pruggern
Höchst ­ Punkt: 1.984 m		
⌚ 2:00 h → 4,3 km	⬆️ 850 hm	■ mittel
Startpunkt: Parkplatz Galsterbahn Talstation		
Ab dem Startportal führt dich die Tour, nach einem kurzen Stück auf der Piste, in den Wald. Die ausgeschilderte Route verläuft nun abwechselnd auf Piste 1060m und der Waldpassage bis zur Gondel-Bergstation. Zum Abschluss bringt dich die Aufstiegsur entlang der Piste, vorbei an der Galsterbergalmhütte, bis zur Bergstation Sesselfitz Vorderkar auf 1984 m. Beachte, dass die Skitour nur zu den Pistenöffnungszeiten möglich ist.		

Abend-Skitour: Dienstag, Donnerstag und Samstag ist auf der Planai 12 der Galsterbahn Talstation der Aufstieg auf die Piste 1060m und Abfahrt zwischen 18:00 und 22:00 Uhr erlaubt. Der obere Teil der Piste 1ab der Galsterbergalmhütte bergwärts darf zwischen 18:00 und 21:00 Uhr genutzt werden.		
---	--	--

Ticket erforderlich: € 13,00 Tagesticket (auch gültig auf der Hochwurzten und der Planai)		
--	--	--

13	Michaelerbergerhaus 	Michaelerberg-Pruggern
Höchst ­ Punkt: 1.203 m		
⌚ 1:30 h → 2,5 km	⬆️ 530 hm	■ mittel
Startpunkt: Bahnhof Gröbming, Moosheim		
Das bewirtschaftete Michaelerbergerhaus ist nicht nur das Ziel dieser Tour, sondern auch ein beliebtes Ausflugsziel. Die präparierte Piste vom Ausgangspunkt weg ist für dich täglich geöffnet. Montag, Mittwoch und Freitag ist diese auch von 18:00 bis 22:30 Uhr punktuell beleuchtet (Stirnlampe zusätzlich notwendig). Tipp: Wenn du genügend Kraft und Ausdauer verfügst, kannst du die Tour am Tag auf den 1916 m hohen Kochhofen fortsetzen.		

14	NATOURipur – Riesernalm 	Donnersbachwald
Höchst ­ Punkt: 1.820 m		
⌚ 2:30 h ↔️ 7,4 km	⬆️ 840 hm	■ mittel
Startpunkt: Talstation Riesernalm		
Die beliebtesten Pisten "Familienchuss" und "Krispenleitl" gehören am Tag den Skifahrern, bieten dir jedoch jeden Freitagabend einen beleuchteten und sicheren Aufstieg als Skitourengänger. Die Strecke führt dich bis zur Riesernalm und wieder sicher zurück ins Tal. Nach der Anstrengung schenest es bekanntlich am besten, dann nat der Hochtzeit an diesen Abenden bis 22:00 Uhr geöffnet.		

Tickets & Preise

Für den Aufstieg und die Nutzung der Infrastruktur der gekennzeichneten Touren wie Pisten, Parkplatz, Leitsystem etc. ist eine Gebühr zu entrichten (ausgenommen sind Skispassbesitzer). Die Tickets erhältst du an Ticketautomaten oder an den Skifasskassen. Das Ticket muss im Original während der Skitour mitgeführt werden – es wird kontrolliert!

Pistegehen Winterticket Schladming-Dachstein: € 160,00 gilt für Hochwurzten, Planai, Galsterberg, Fageralm & Rittitsberg
Skí akadé ALL-IN Pistentouren Card: € 284,00

Alle Informationen zu den Touren, Pisten und Öffnungszeiten findest du unter: **schladming-dachstein.at/skitouren**



Touren im alpinen Gelände

15	Sulzenhals & -schneid	Ramsau, Filzmoos
Höchst ­ Punkt: 1.824 m		
⌚ 3:00 h → 9,1 km	⬆️ 845 hm	■ mittel
Startpunkt: Dachstein Dachsteinerhütte		
Diese Tour am Fuße der Dachstein Südwand bringt dich über die Schädalm und einen lichten Lärchenwald in Richtung Sulzenhals und weiter zum Tourenziel am Sulzenschneid mit dem großen Gipfelkreuz. Varianten führen zur Windleierscharte, zum Tor oder auf den Rötelslein – die Varianten sind schwierig und extrem anspruchsvoll. Für den Rückweg findest du entlang der Aufstiegsroute viele variantenreiche Abfahrten.		

16	Südwandhütte	Ramsau
Höchst ­ Punkt: 1.871 m		
⌚ 3:00 h → 8,4 km	⬆️ 770 hm	■ mittel
Startpunkt: Parkplatz Dachsteinerhütte		
Vom Startpunkt folgst du dem Weg auf der rechten Seite des Baches und überquerst ihn nach etwa 500 Metern, um durch den Wald bis zum Sommerkogel hinauf zu gelangen, der dich weiter Richtung Neustallturm bringt. Von dort gelangst du durch einen Kessel auf die Feisterscharte und anschließend auf den Sinabell (Steigseisen erforderlich). Der letzte Anstieg ist jedoch ohne Skier einfacher zu bewältigen. Berga geht auf demselben Weg – zahlreiche Abfahrtsvarianten stehen dir hier zur Verfügung.		

17	Freeride-Abfahrt Edelgriß und Kraml-Lahn 	Ramsau
Höchst ­ Punkt: 2.711 m		
⌚ 2:45 h → 6,2 km	⬆️ 140 hm	⬇️ 1.490 hm
Startpunkt: Dachstein Gletscherbahn Bergstation		
Das ist Die Skitour für dich, wenn du den besonderen Nervenkitzel suchst. Nach der Abfahrt mit der Dachstein Gletscherbahn geht's hinunter auf den Schladminger Gletscher und nach einem kurzen Aufstieg über eine ca. 35 Meter lange Leiter hinauf und durch den "Rosmarie-Stollen". Auf der anderen Seite gilt es eine ausgesetzte, jedoch mit Seil gesicherte, Firnflanke zu queren. Vorsicht am Grat, bei Einfahrt in den Ostang des Edelgriß Gletschers unbedingt die Lawineengefahr beachten. Im weiten Edelgriß-Kar kannst du deine Line selbst wählen. Achtung: für die Abfahrt aus dem Edelgriß werden Stiegeisen empfohlen – es kann hier sehr eissig sein. Tipp: Hier möglichst viel Höhe halten, um links vom Jungfrauensteig die Abfahrt in der Kraml-Lahn so richtig auszukosten.		

18	Rumpler Runde – Rund um den Gaidstein 	Ramsau
Höchst ­ Punkt: 2.741 m		
⌚ 7:00 h ↔️ 19,2 km	⬆️ 1.320 hm	■ mittel
Startpunkt: Dachstein Gletscherbahn Bergstation		
Ausgehend von der Bergstation überquerst du den Gletscher bis zur Gaidalm und steigst von dort auf das Oberfeld auf. Zwischen Niederm und Hohm Rumpler übersteigst du Richtung Süd-Westen zur ehemaligen Talstation Mitterstein. Von dort fñhrt dich die präparierte Aufstiegsspur hinauf zum Hunkergogl.		
Achtung! Es sind nur vereinzelte Stangenmarkierungen vorhanden, guter Orientierungssinn und GPS notwendig. Vorsicht vor Gletscherspalten und Dolinen!		

19	Dachstein Überquerung – Österreichs National Skitour 	Ramsau
Höchst ­ Punkt: 2.741 m		
⌚ 7:00 h ↔️ 19,2 km	⬆️ 1.320 hm	■ mittel
Startpunkt: Dachstein Gletscherbahn Bergstation		
Das bewirtschaftete Michaelerbergerhaus ist nicht nur das Ziel dieser Tour, sondern auch ein beliebtes Ausflugsziel. Die präparierte Piste vom Ausgangspunkt weg ist für dich täglich geöffnet. Montag, Mittwoch und Freitag ist diese auch von 18:00 bis 22:30 Uhr punktuell beleuchtet (Stirnlampe zusätzlich notwendig). Tipp: Wenn du genügend Kraft und Ausdauer verfügst, kannst du die Tour am Tag auf den 1916 m hohen Kochhofen fortsetzen.		

20	Eisse-Tour 	Ramsau
Höchst ­ Punkt: 2.741 m		
⌚ 4:30 h → 18,4 km	⬆️ 250 hm	⬇️ 2.340 hm
Startpunkt: Dachstein Gletscherbahn Bergstation		
Das Dach der Steiermark ruft Österreichs National Skitour ist der spektakulärste Weg, um das UNESCO-Weltnatur- und Weltkulturerbe Dachstein zu erfahren. Je nach Schneelage kannst du diese klassische Überquerung der Alpen mit Tourenski oder Alpinski zwischen Februar und April genießen. Von der Bergstation folgst du einer breit angelegten Spur hinunter zum Dirndl-Kolk und weiter Richtung Simonyhütte. Dort beginnt auch dein Aufstieg über den Ski- und Wanderweg Nr. 450 zur Gaidalm. Ein kurzer Lift erleichtert dir den Zugang zur Abfahrtssteie nach Obertrum am Hallstätter See. Von dort gelangst du mit dem Shuttlebus zurück (Reservierung notwendig!).		

21	„Über den Stein“ – Guttenberghaus 	Ramsau
Höchst ­ Punkt: 2.687 m		
⌚ 3:15 h → 11,4 km	⬆️ 185 hm	⬇️ 1.730 hm
Startpunkt: Dachstein Gletscherbahn Bergstation		
Die Tour führt dich über den Schladminger Gletscher hinab zur Talstation des ehemaligen Lärchen-Sesselschiffes und von dort über kuppelförmige Gelände mit kurzen Abfahrten und Anstiegen zur Feisterscharte. Berga geht über das Guttenberghaus und das Tiefkar. Am Ende des Kares links halten, die Rinne queren und unter einer kleinen Felswand über steile Latschenhänge in den Feistergraben abfahren. Von dort aus folgst du dem Hüttenweg nach rechts zum Feisterleitl und dem Hotel Feistererhof. Für diese Tour sind ein guter Orientierungssinn und GPS erforderlich.		

22	Sinabell – Guttenberghaus	Ramsau
Höchst ­ Punkt: 2.349 m		
⌚ 5:00 h → 11,2 km	⬆️ 1.235 hm	■ schwer
Startpunkt: Hotel Feistererhof		
Die Tour führt über die Lärchdenalm zum Guttenberghaus (im Winter nicht bewirtschaftet). Von dort aus gelangst du durch einen Kessel auf die Feisterscharte und anschließend auf den Sinabell (Steigseisen erforderlich). Der letzte Anstieg ist jedoch ohne Skier einfacher zu bewältigen. Berga geht auf demselben Weg – zahlreiche Abfahrtsvarianten stehen dir hier zur Verfügung.		

23	Scheichenspitze	Ramsau
Höchst ­ Punkt: 2.667 m		
⌚ 6:30 h → 17,9 km	⬆️ 1.765 hm	⬇️ 1.695 hm
Startpunkt: Hotel Feistererhof		
Zu Beginn wie die Tour zum Guttenberghaus (siehe oben). Von dort aus weiter über die Gruberscharte ins Landfriedtal und von Norden auf den Gipfel der Scheichenspitze: der Anstieg auf den Gipfel erfolgt ohne Skier und mit Steigseisen. Berga geht es via Edelgrißhöhe und von dort entlang zahlreicher Abfahrtsvarianten oder zurück zur Gruberscharte und entlang des Aufstiegsweges.		

24	Krahbergzinken 	Schladming
Höchst ­ Punkt: 2.134 m		
⌚ 2:45 h ↔️ 7,0 km	⬆️ 370 hm	⬇️ 530 hm
Startpunkt: Bergstation Planai Seilbahn		
Perfekt für Einsteiger: Diese Schöne Tour führt dich über den Planai Gipfel und ab der Bergstation Mittelhau bis zum Norden auf den Gipfel der Scheichenspitze: der Anstieg auf den Gipfel erfolgt ohne Skier und mit Steigseisen. Berga geht es via Edelgrißhöhe und von dort entlang zahlreicher Abfahrtsvarianten oder zurück zur Gruberscharte und entlang des Aufstiegsweges.		

25	Stoderzinken	Gröbming
Höchst ­ Punkt: 2.048 m		
⌚ 5:00 h ↔️ 12,4 km	⬆️ 1.200 hm	■ mittel
Startpunkt: Lend, Gröbminger Winkel		
Hinauf geht's durch Gröbmingalm, danach links durch den Rotwandsattel zur Brünnerhütte (nicht bewirtschaftet) und weiter zur Stoderhütte. Von dort beginnt der Aufstieg zum Gipfelkreuz des Stoderzinkens. Abfahrt wie Aufstieg.		

26	Einstiegtour Stoderzinken 	Gröbming
Höchst ­ Punkt: 2.048 m		
⌚ 2:15 h ↔️ 4,5 km	⬆️ 410 hm	■ leicht
Startpunkt: Parkplatz Roßfeld, Stoderzinken		
Über die Mautstraße Stoderzinken (€ 15,-) gelangst du zum Parkplatz Roßfeld. Zwischen diesem, Stodermütze, Brünnerhütte und Richtung Stoderalm hast du eine präparierte Aufstiegsroute zur Verfügung. Für die Abfahrt wählst du deine eigene Variante. Zum Schluss wartet noch eine Einkehr bei der Stoderhütte auf dich!		

27	Viehbergalm	Gröbming
Höchst ­ Punkt: 1.445 m		
⌚ 3:00 h ↔️ 9,5 km	⬆️ 510 hm	■ mittel
Startpunkt: Lend, Gröbminger Winkel		
Durch die atemberaubende Felsenchlucht geht die Serpentine hinunter über Seeboden-Rahnstube und Brandmoos der Beschcliderung folgend bis zur Viehbergalm. Die Hütten sind im Winter nicht bewirtschaftet, dennoch oder gerade deswegen ist die Viehbergalm ein einzigartiger Platz, um die Ruhe und Stille des Winters zu genießen.		

28	Pleschnitzzinken 	Michaelerberg-Pruggern
Höchst ­ Punkt: 2.112 m		
⌚ 3:15 h ↔️ 10,1 km	⬆️ 980 hm	■ mittel
Startpunkt: Parkplatz Galsterbahn Talstation		
Bis zur Gondel-Bergstation folgst du dem selben Weg wie bei der Pistenkitour Galsterberg (siehe links). Entlang des Sommer-Wanderweges verläuft die Route dann zum Gipfel des Pleschnitzzinken. Hier bist du im freien Gelände unterwegs und kannst deine Technik bei einigen Spitzkehren unterw auf den Gipfel unter Beweis zu stellen. Folgst du der Abfahrt entlang des Seefriedbaches. Auf 1100 m Seehöhe überquerst du eine Brücke und hältst dich weiter an der Sommermarkierung Richtung Nordosten, um in das Möbnakar zu gelangen. Auf der Stemmerscharte angekommen, führt die Aufstiegsstur südöstlich über den Grat auf den Gipfel des Großen Bärnecks. Bitte die Wildruhezonen beachten.		

29	Kochhofen	Michaelerberg-Pruggern
Höchst ­ Punkt: 1.916 m		
⌚ 3:00 h ↔️ 7,6 km	⬆️ 725 hm	■ mittel
Startpunkt: Michaelerbergerhaus		
Für diese Skitour solltest du schon richtig Übung haben. Über die Sommerwege Nr. 23 und Nr. 22 geht's hinauf auf den Kochhofen. Die Abzweigung zum Loskogl rechts der Bräuaufbahn-Brücke und folgt dem Forstweg Richtung Kathlenberghütte. Dort wendest du dich nach Westen, wanderst an den Klafersenen vorbei und über den steilen Rücken hinauf auf den Gipfel.		

30	Karlspitz
-----------	------------------

